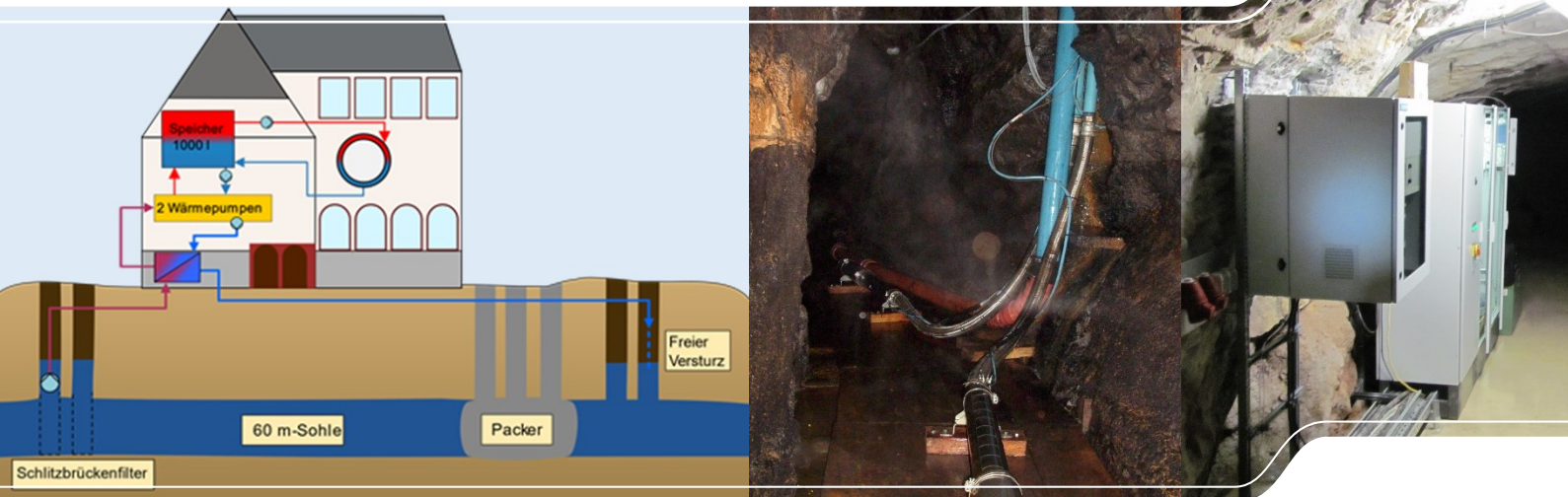


# Geokolloquium

## Geothermische Grubenwasserpotenzialstudie Sachsen



**Termin:** 14. August 2025, 15:00 Uhr

**Ort:** Freiberg und online

Das Geokolloquium informiert mit Vorträgen über geowissenschaftliche Arbeiten und Arbeitsergebnisse seine Gäste sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie. Es ist eine wissenschaftliche Diskussionsplattform, auf der Erfahrungen ausgetauscht und Anregungen gegeben werden können.

### Kategorisierung und Analyse von Grubenwässern in stillgelegten Bergwerken Sachsens hinsichtlich des geothermischen Potenzials

#### Inhalt

Ehemalige Bergwerke bergen nicht nur Geschichte, sondern auch ein enormes Potenzial für die regenerative Wärmeversorgung. In alten Schächten und Strecken entstanden große Wasserreservoirs, die als Energiequelle genutzt werden können.

Die Studie hat das geothermische Potenzial dieses Grubenwassers an 14 Standorten in Sachsen untersucht. Dabei wurde eine fundierte Handlungsbasis geschaffen: GIS-Karten visualisieren die verfügbaren Ressourcen, während ein praxisnahes Nutzerhandbuch den Weg zur Umsetzung aufzeigt.

Neben den theoretischen Untersuchungen ergänzten gezielte Wasserprobenahmen die Daten mit praktischen Erkenntnissen. Zudem wurde an zwei Standorten ein mobiler Versuchsstand eingesetzt, um Herausforderungen durch Verschmutzung bei der Grubenwassernutzung zu analysieren.

Geothermische Grubenwasseranlagen erfordern spezielle technische und organisatorische Maßnahmen. Deshalb wurde ein umfassendes Nutzerhandbuch entwickelt, das alle Schritte von der Exploration über Genehmigungen bis hin zu Fördermöglichkeiten beleuchtet.

Diese Präsentation gibt einen Einblick in die Ergebnisse der Untersuchung und zeigt, wie Grubenwasser zur nachhaltigen Wärmeversorgung beitragen kann.

**Referenten: Tom Ebel, Dr. Thomas Grab** Institut für technische Thermodynamik – Technische Universität Bergakademie Freiberg

## Anmeldung

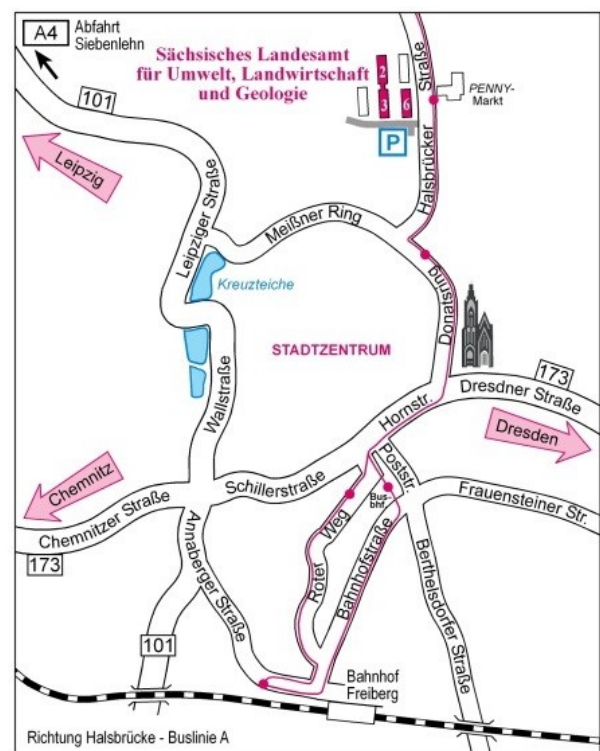
Der Zugangslink für die Online-Veranstaltung wird Ihnen nach Anmeldung per E-Mail zugeschickt. Bitte richten Sie diese an: [manuel.lapp@smekul.sachsen.de](mailto:manuel.lapp@smekul.sachsen.de)

## Veranstaltungsort

Sächsisches Landesamt für Umwelt,  
Landwirtschaft und Geologie,

Halsbrücker Straße 31 a  
Haus 2, Raum 105

09599 Freiberg



## Vorschau

11. September 2025 - **Innovative Approaches to Understanding Sn-Li-(W) and Ag-Pb-Zn Mineral Systems in the Eastern Erzgebirge**

Referenten: Jan Černý<sup>1</sup>, Marie Guilcher<sup>1</sup>, Sam Thiele<sup>1</sup>, Matthias Burisch<sup>2</sup>, Uwe Lehmann<sup>3</sup>, Henrik Kaufmann<sup>3</sup>, Lutz Sonnabend<sup>3</sup>, Jens Gutzmer<sup>1</sup>

<sup>1</sup> Helmholtz Institute Freiberg for Resource Technology, <sup>2</sup> Mineral Systems Analysis Group, Colorado School of Mines, 1516 Illinois Street, Golden, CO, 80401, USA, <sup>3</sup> Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG)

23. Oktober 2025 - **Lausitzer Überschiebung und Gletscherablagerungen - die Bedeutung eines „Geologiecocktails“ für den Bau der S 177 bei Wünschendorf**

Referenten: Sabine Kulikov - Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Freiberg, Dr. John Singer - AlpGeotech GmbH, Unterschleißheim

## Hinweise für weitere Veranstaltungen

Wählen Sie hier Ihre Themen und melden Sie sich für unsere Veranstaltungshinweise an:

[Link zum Veranstaltungskalender \(https://lsnq.de/veranstaltungshinweise\)](https://lsnq.de/veranstaltungshinweise)



### Kontakt

Referat: 101 | Geoarchive, Datenmanagement Dr. Manuel Lapp

Telefon: + 49 3731 294-1211

E-Mail: [manuel.lapp@smekul.sachsen.de](mailto:manuel.lapp@smekul.sachsen.de)

Abbildungen: Tom Ebel, Dr. Thomas Grab

### Herausgeber und Veranstalter

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG)  
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden

Telefon: + 49 351 2612-0; Telefax: + 49 351 2612-1099

E-Mail: [lfulg@smekul.sachsen.de](mailto:lfulg@smekul.sachsen.de)

Diese Einladung wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit vom LfULG (Geschäftsbereich des SMEKUL) kostenlos herausgegeben. Sie darf nicht zur Wahlwerbung politischer Parteien oder Gruppen eingesetzt werden.

*Täglich für ein gutes Leben.*

[www.lfulg.sachsen.de](http://www.lfulg.sachsen.de)